

Impressum: f.d.l.v.: Naturhistorisches Museum Wien, 1010 Wien, Burgring 7, Organisationskomitee: PD. Dr. Mag. Elisabeth Haring (NHM), Dr. Helmut Sattmann (NHM), Dr. Stefan Schindler (Biodiversitätsplattform), Ass.-Prof. Dr. Luise Schrott-Ehrendorfer (Univ. Wien), Sekretariat Mag. Franziska Anderle; Layout: Eva Schwingenschlögl, Druck: Druckerei Jentzsch

21. oktober 2010, 13:00 bis 20:00 uhr

land der vielfalt – zukunftsreich?

# land der vielfalt – zukunftsreich?

## biodiversitätsforschung in und aus österreich

---

21. Oktober 2010,  
13:00 bis 20:00 Uhr  
im Naturhistorischen Museum Wien

Anlässlich des „Internationalen Jahres der Biodiversität“ wird die österreichische Biodiversitätsforschung erstmals umfassend der Öffentlichkeit präsentiert. Neben einer Reihe von spannenden Vorträgen werden an Informationsständen die verschiedensten Forschungsfelder der Biodiversität erklärt. Die Palette reicht von Universitäten und sonstigen wissenschaftlichen Einrichtungen über Vereine bis hin zu Privatforschern. Die Bedeutung der Biodiversität und die Wichtigkeit der Biodiversitätsforschung werden dabei greifbar vermittelt. Es wird ein Fest für die Biodiversität, das die Möglichkeit der intensiven Kommunikation zwischen Laien und Wissenschaftlern bietet.

Ermäßigter Eintritt (Euro 2,-)

Weitere Information: <http://biodiv.nhm-wien.ac.at>

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums  
für Wissenschaft und Forschung

### Programm:

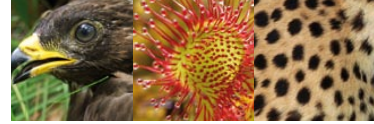
- **13:00 Uhr** | Begrüßung: Bundesministerin Dr. Beatrix Karl, Univ.-Prof. Dr. Christian Köberl, Univ.-Prof. Dr. Georg Grabherr
- **13:30 – 19:00 Uhr** | Informationsstände zu Themen der Biodiversitätsforschung
- **13:30 – 19:50 Uhr** | Kurzvorträge (Moderation: Mag. Birgit Dalheimer)
- **15:00 – 16:00 Uhr** | Führungen in die Ausstellung DARWINs rEVOLUTION und in die wissenschaftlichen Sammlungen des Naturhistorischen Museums sowie „Diverses im Mikrotheater“
- **19:50 Uhr** | Schlusswort

### Ehrenschutz:

Frau Bundesministerin Dr. Beatrix Karl (BMWF)

### Proponentenkomitee:

Univ.-Prof. Dr. Christian Köberl (NHM)  
Univ.-Prof. Dr. Gerhard Glatzel (ÖAW)  
Univ.-Prof. Dr. Georg Grabherr (Univ. Wien)  
Univ.-Prof. Dr. Werner Piller (Univ. Graz)  
Univ.-Prof. Dr. Christa Schleper (Univ. Wien)  
Dir. Dr. Dagmar Schratter (Tiergarten Schönbrunn)  
Univ.-Prof. Dr. Ulrike Aspöck (NOBIS Austria)



## Das Vortragsprogramm | 13:00 – 20:00 Uhr:

Moderation: Birgit Dalheimer

### 13:00 Uhr | Begrüßung

Frau Bundesministerin Dr. Beatrix Karl (BMWF)  
Univ.-Prof. Dr. Christian Köberl (NHM, Generaldirektor)  
Univ.-Prof. Dr. Georg Grabherr (Universität Wien)

### 13:30 Uhr | Biodiversität erfassen und begreifen

- **GERHARD GLATZEL (ÖAW, Univ. f. Bodenkultur):** Mehr Energie aus dem Wald, mehr Biodiversität im Wald – wie soll das gehen?
- **GEORG GRABHERR (Univ. Wien):** „Alpenblümchens Himmelfahrt“ – Bedrohung der Biodiversität durch Klimawandel – Fakten versus Mythen
- **THOMAS WRBKA (Univ. Wien):** Von der Biotopkartierung zum Grünen Band Europas – Erfassung und Erhaltung der Biodiversität auf Landschaftsebene
- **MATHIAS HARZHAUSER (NHM):** 3 Milliarden Jahre Biodiversität

### 14:50 -15:10 Uhr | PAUSE

### 15:10 Uhr | Blick ins „Unsichtbare“

- **MONIKA BRIGHT (Univ. Wien):** Diversität an Hydrothermalquellen und Erdgas-/Erdöllagerstätten der Tiefsee
- **MICHAEL WAGNER (Univ. Wien):** Unsichtbare Vielfalt – Millionen unerforschte Mikroorganismen beeinflussen Mensch und Umwelt
- **WILHELM FOISSNER (Univ. Salzburg):** Noch zu entdecken! Diversität der Einzeller (Protisten)

- **ERHARD CHRISTIAN (Univ. f. Bodenkultur):** Der Regenwald des kleinen Mannes – Tierische Vielfalt im Erdboden

### 16:30-16:50 Uhr | PAUSE

### 16:50 Uhr | Internationale Biodiversitätsforschung

- **WALTER HÖDL (Univ. Wien):** Vielfalt im Regenwald: Fortpflanzungsbiologischer Einfallreichtum bei Fröschen
- **CHRISTIAN STURMBAUER (Univ. Graz):** Neues über die Entstehung der Arten am Beispiel der afrikanischen Buntbarsche
- **HANS WINKLER (KLIVV):** Woher kommt die Biodiversität? Antworten aus der Welt der Vögel
- **BIRGIT SCHLICK-STEINER (Univ. Innsbruck):** Biodiversitätsforschung am Beispiel der Ameisen

### 18:10-18:30 Uhr | PAUSE

### 18:30 Uhr | Österreich – Hotspot der Biodiversität

- **FRANZ ESSL (Umweltbundesamt):** Kosmopoliten und Einsiedler – Neobiota und Endemiten in Österreich
- **MICHAEL HOHLA (Oberberg am Inn):** Freuden und Leiden des Verfassers einer Lokalflora
- **PETER SCHÖNSWETTER (Univ. Innsbruck):** Über- und unterschätzte Diversität bei Alpenpflanzen
- **ELISABETH HARING (NHM):** Unbemerkte Diversität: Landschnecken als alpine Ureinwohner

### 19:50 Uhr | Schlussworte

## Folgende Institutionen sind mit Infoständen zum Thema Biodiversität vor Ort vertreten:

- **ARCHE NOAH:** 20 Jahre ARCHE NOAH – feiern wir die Vielfalt
- **Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen / Wr. Coleopterologen-Verein:** 5.000.000 Insektenarten – eine faszinierende Vielfalt
- **Anselm-Desing-Verein, Sternwarte Kremsmünster:**  
Wie ein Verein Vielfalt vermittelt
- **ARGE Österreichischer Botanischer Gärten:** Biodiversität in botanischen Gärten
- **ARGE Streuobst:** Biodiversität, die schmeckt – Obstsortenvielfalt in Österreich
- **BatLife Österreich:** Fledermäuse brauchen Freunde
- **BFW – Waldforschungszentrum:** Wälder sichern Biodiversität
- **Birdlife Österreich:** Vom Vogelschauen ... zur Naturschutzpolitik
- **Karl-Franzens-Universität Graz / BOKU (Inst. f. Hydrobiologie):**  
Projektinitiative Troutcheck zur Renaturierung niederösterreichischer und steirischer Bachforellen
- **Karl-Franzens-Universität Graz, Inst. f. Zoologie:**  
130 Jahre Biodiversitätsforschung in Graz
- **Nationalpark Donau-Auen:** Vielfalt zwischen zwei Großstädten
- **Nationalpark Gesäuse:** Im Endemiten-Hotspot Österreichs
- **Nationalpark Kalkalpen:** Wildnis sichert Vielfalt
- **Naturschutzbund Niederösterreich:** Aktionsplan Ziesel – von der Forschung hin zur Naturschutzpraxis
- **Naturschutzbund Österreich:** [www.naturbeobachtung.at](http://www.naturbeobachtung.at) – die online-Naturbeobachtungsplattform des Naturschutzbundes
- **NHM:** Alpine Landschnecken – unbemerkte Diversität
- **NHM – Herpetologische Sammlung / ÖGH / Herpetofauna:**  
Mit modernen Datenbanken Amphibien und Reptilien auf der Spur
- **NOBIS Austria – Network of Biological Systematics:** NOBIS Artenquiz
- **Oberösterreichisches Landesmuseum, Biologiezentrum:**  
Natur erlesen
- **Österreichische Entomologische Gesellschaft:**  
Insekten – Hexapoda: 400 Millionen Jahre auf sechs Beinen ...
- **Österreichische Akademie der Wissenschaften:**  
Internationale Forschungsprogramme der ÖAW
- **Österreichische Gesellschaft für Entomofaunistik:**  
Viele Falter und viel mehr
- **Österreichische Mykologische Gesellschaft (Fakultätszentrum für Biodiversität):** Die Datenbank der Pilze Österreichs
- **Österreichische Nationalvereinigung für Genreserven:** Die Erhaltung alter, seltener Nutztierassen am Bauernhof und in der Genbank
- **Satoyama, Universität für Bodenkultur:**  
Plattform für Naturschutz- und Biodiversitätsforschung
- **Tiergarten Schönbrunn:** Vielfalt ist „Über“Leben
- **UmweltBildungWien – Grüne Insel:** Vielfalt hautnah vermitteln – das pädagogische Abenteuer auf der „Grünen Insel“
- **Universität für Bodenkultur, Wald und Bodenwissenschaften:**  
Forstschutz – Biodiversität
- **Universität Salzburg, Organismische Biologie:**  
Noch zu entdecken! Diversität der Einzeller (Protisten): Demonstration am Mikroskop
- **Universität Salzburg, Organismische Biologie:**  
So entstehen neue Pflanzenarten
- **Universität Wien, Evolutionsbiologie:** Bestimmen von Tieren – Basis für die Kenntnis der Artenvielfalt
- **Universität Wien, Fakultätszentrum für Biodiversität:**  
Alle Wildpflanzen Österreichs als Bestimmungsbuch und im Internet (Flora von Österreich/Online-Wiki-Flora)
- **Universität Wien, Fakultätszentrum für Biodiversität:**  
DNA-Analysen und Evolution der Blütenpflanzen
- **Universität Wien, Fakultätszentrum für Biodiversität:**  
Die Tropenstation La Gamba, Costa Rica – österreichische Biodiversitätsforschung im Regenwald
- **Universität Wien, Fakultätszentrum für Biodiversität:**  
Kartierung der Farn- und Blütenpflanzen Österreichs
- **Universität Wien, Fakultätszentrum für Biodiversität:**  
PalDat – vom Pollen im Mikroskop zur weltweit größten Datenbank für Pollen und Sporen im Internet
- **Universität Wien, Ökogenetik / Mikrobielle Ökologie:**  
Wichtig, aber unsichtbar: Mikroorganismen und ihre Bedeutung für Mensch und Umwelt
- **Verlag des Naturhistorischen Museums Wien:**  
Vielfalt dokumentieren
- **VINCA – Institut für Naturschutzforschung und Ökologie:**  
Vielfalt der Forschung, Erforschung der Vielfalt
- **Zoologisch-Botanische Gesellschaft:** Die Zoologisch-Botanische Gesellschaft und ihre Publikationen über Biodiversität
- Verkostung regionaler Spezialitäten & FairTrade-Produkte

